**PREFA**/Pressemeldung, Februar 2024

**Neue Wohnidylle am Walserkamm: Jürgen Haller schafft zeitgemäße Architektur in Übersaxen**

Kurzfassung: Architekt Jürgen Haller verwandelte in Übersaxen, Vorarlberg, ein Mehrfamilienhaus in eine moderne Wohnidylle für drei Generationen. Durch geschickte Maßnahmen entstand zusätzlicher Wohnraum mit einer zeitgemäßen Note. Die Transformation umfasst ein neues Vollgeschoss sowie großzügige Wohnungen. Ein besonderer Rückzugsort unter dem hochwertigen PREFA Dach wurde realisiert, mit souveräner Umsetzung durch die Firma Tectum.

Marktl/Wasungen – In der malerischen Berggemeinde Übersaxen am Walserkamm in Vorarlberg (AT) hat der renommierte Baumeister Jürgen Haller ein Mehrfamilienhaus mit durchdachter Transformation in eine moderne Wohnidylle verwandelt. Mit dem Fokus auf langfristige Nutzbarkeit und den Wohnvorstellungen der Bauherren gelang es Haller, durch geschickte Maßnahmen neuen Wohnraum zu schaffen und dem Drei-Generationen-Haus mit einem Prefalz Dach eine zeitgemäße Note zu verleihen.

**Innovative Transformation für zukünftige Wohnbedürfnisse**

Jürgen Haller setzte sein architektonisches Know-how ein, um das Wohnhaus so umzubauen, dass drei Generationen Platz finden. Die vollständige Transformation des in den 80ern erbauten Hauses überraschte die Auftraggeber – Mutter, Tochter und Schwiegersohn – positiv. Haller baute ein Vollgeschoss auf den Keller und das Erdgeschoss des Bestands, schuf zusätzliche Wohnfläche und gestaltete so eine großzügige Wohnung im Erdgeschoss, eine weitere im ersten Stock sowie einen Rückzugsort unter dem Dach mit Pool, Loggia und Dachterrasse. Das durchdachte Konzept ermöglicht es, die 310 Quadratmeter große Nutzfläche in mindestens drei separat bewohnbare Einheiten zu unterteilen.

**Architektonische Raffinesse und einzigartige Details**

Das Wohnhaus präsentiert sich mit besonderen Merkmalen, darunter gezielte Aus- und Einblicke, bei denen jedes Fenster einen anderen Teil der Umgebung fokussiert. Durch die Drehung des Giebels um 90 Grad entstand ein neues Wohngefühl mit mehr Lichteinfall. Der asymmetrische, überstandlose Baukörper wirkt dynamisch, während die harten Kanten dem Gebäude eine ruhige Ausstrahlung verleihen. Innenliegende Dachrinnen, wohl proportionierte Aluminium-Einfassungen der Dachterrasse und des Pools sowie das nussbraune Prefalz Dach tragen zur ästhetischen Harmonie bei.

**Herausforderungen gemeistert: Die Rolle von Tectum**

Die Realisierung des Dachs erwies sich als anspruchsvoll, insbesondere aufgrund der flachen Neigung und außergewöhnlich langen Scharen. Die erfahrenen Verarbeiter der Firma Tectum meisterten die Herausforderungen souverän. Die innenliegende Entwässerung, die Integration von Aluminiumelementen in Fenster und Holzfassade sowie der nahtlose Übergang vom Pool in die Dachschräge waren komplexe Aufgaben. Dank ihrer Versiertheit in der Anwendung von PREFA Produkten bewältigte Tectum diese Herausforderungen mühelos, da PREFA das gängigste Material ist und vielseitige Lösungen für Dach und Fassade bietet.

Material:

Prefalz

P.10 Nussbraun

***Unter diesem Link stehen Bilder zum Download bereit:***

*https://brx522.saas.contentserv.com/admin/share/34a2c6cf*

*Fotocredit: PREFA | Croce & Wir*

**PREFA im Überblick:** Die PREFA Aluminiumprodukte GmbH ist europaweit seit über 75 Jahren mit der Entwicklung, Produktion und Vermarktung von Dach-, Solar- und Fassadensystemen aus Aluminium erfolgreich. Insgesamt beschäftigt die PREFA Gruppe rund 700 MitarbeiterInnen. Die Produktion der über 5.000 hochwertigen Produkte erfolgt ausschließlich in Österreich und Deutschland. PREFA ist Teil der Unternehmensgruppe des Industriellen Dr. Cornelius Grupp, die weltweit über 8.000 MitarbeiterInnen in über 40 Produktionsstandorten beschäftigt.

**Die nachhaltige Verantwortung von PREFA – unser starker Einsatz für eine intakte Umwelt**

Umweltschutz und Nachhaltigkeit sind für PREFA mehr als nur Begriffe, die Verantwortung wird sehr ernst genommen. Von der Rohstoffbeschaffung über die Produktion bis hin zur Entsorgung der Produktionsabfälle unterliegen alle Schritte der Kreislaufwirtschaft einer sorgfältigen Auswahl und Umsetzung sowie strengen Kontrollen. Da Aluminium fast ohne Qualitätseinbußen beliebig oft recycelbar ist, werden bei PREFA die Produkte aus bis zu 87 Prozent recyceltem Aluminium hergestellt. Der eingesetzte Strom am Produktionsstandort Marktl stammt zu 100 Prozent aus erneuerbarer Energie, also aus Sonnenkraft, Windkraft, Wasserkraft und Biomasse. Selbst die Abfallbilanz kann sich sehen lassen – 99 Prozent der Aluminium-Produktionsabfälle gehen zurück an den Start. So sind bei PREFA nicht nur die Dächer und Fassaden für Generationen gemacht, sondern auch der Einsatz für eine nachhaltige Zukunft. Alle Details und die vollständige Nachhaltigkeitsbroschüre sind unter [www.prefa.at/nachhaltigkeit](https://eur02.safelinks.protection.outlook.com/?url=http%3A%2F%2Fwww.prefa.at%2Fnachhaltigkeit&data=05%7C01%7CBettina.Almeida%40prefa.com%7C54014adc581742fb88a508db042ef028%7C74354500ffc34520bf50fffe67d9621d%7C0%7C0%7C638108371879581470%7CUnknown%7CTWFpbGZsb3d8eyJWIjoiMC4wLjAwMDAiLCJQIjoiV2luMzIiLCJBTiI6Ik1haWwiLCJXVCI6Mn0%3D%7C3000%7C%7C%7C&sdata=95bU9ZpbkJit2FiXcOgaA1CPpyAUvwofjz6%2BunmHmK4%3D&reserved=0) zu finden.

**Presseinformationen international:**
Mag. (FH) Jürgen Jungmair, MSc.
Leitung Marketing International
PREFA Aluminiumprodukte GmbH
Werkstraße 1, A-3182 Marktl/Lilienfeld
T: +43 2762 502-801

M: +43 664 9654670

E: juergen.jungmair@prefa.com

https://www.prefa.com

**Presseinformationen Deutschland:**

Alexandra Bendel-Döll
Leitung Marketing
PREFA GmbH Alu-Dächer und -Fassaden

Aluminiumstraße 2, D-98634 Wasungen

T: +49 36941 785-10
E: alexandra.bendel-doell@prefa.com

https://www.prefa.de/